

Außerordentliche Bekanntmachung

Wir machen uns jetzt fertig, um den größten und prachtvollsten Verkauf in Gang zu setzen der sich je in der Stadt Grand Island oder in einer anderen Stadt im Staate Nebraska ereignete. Es dürfte für Euch angebracht sein, nachzusehen was Ihr gebraucht, eine Liste dieser Artikel aufzustellen und dann legt Ihr einen oder zwei Tage ab und kommt hierher und wohnt diesem Verkauf bei.

Da ist Geld darinnen für Euch.....

Damit Ihr Euch beizeiten darauf vorbereiten könnt, haben wir diese frühe Bekanntmachung erlassen. Der Verkauf beginnt am Freitag den 8. Juni und für die darauffolgenden 10 Tage wird es lebhaft zugehen.

Erster Klasse Waaren werden zu Preisen verkauft, die das niedrigste Niveau in der Geschichte unseres Geschäfts bilden.

Vergeßt nicht das Datum: von Freitag den 8. Juni bis Montag den 18. Juni.

10 Tage von großer Geldersparniß

"Martin's"

THE BUSY STORE

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!

Das sind die Eigenschaften die man findet in

Dieß & Bros. Quincy Bier

welches unübertrefflich ist in jeder Beziehung und sich infolgedessen bei allen Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE 114 Nord Locust Straße, Grand Island, Nebraska. (Telephon - Nummer: 82) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Bestellungen für Faß- und Flaschenbier in großen oder kleinen Quantitäten für Raß und Fern prompt aus.

RICHARD EBBITT Thierarzt
Office in Buchheit's Apotheke.
Grand Island, Nebraska.

Thut es nicht blindlings

Viele Leute thun das wenn sie Schuhe kaufen. Manche Leute gehen in den ersten Laden welcher ihnen in den Weg kommt und sie nehmen meist irgend ein Paar Schuhe, die, wie der Verkäufer sagt, „passen“. Andere Schuhkäufer wieder richten sich bloß nach dem Preise.

Dies ist Thorheit

Der sichergehende Käufer kommt hierher und wird mit den besten Schuhen korrekt ausgestattet, bezahlt dafür einen mäßigen Preis und ist für immer glücklich und zufrieden.

Schuhe für Männer, für Frauen, für Kinder, für Jedermann. Zufriedenheit und Schuhe gehen hier in ein und demselben Paket.

Yellow Front Shoe Store
DECATUR & BEEGLE

Vokales.

Alle Zeitschriften und Bücher des In- und Auslandes in d. Exp. d. Bl.

Holt Euren Whisky und andere Getränke bei Christ Kohnfeldt.

Dr. S. A. Seal, Schmerzloser Zahnarzt, Office im Michelson Block.

Dr. W. B. Hoge, Deutscher Arzt Ueber Tuder & Farnsworth's Apotheke, Zimmer 1. u. 2. Telephon 95 und 18.

Mit China-Lac, kann man Fußböden sowie Möbel verbessern und verschönern. He n t e & S o.

Ein gewisser John Schnorf wurde am Sonnabend im Countygericht wegen Mißhandlung seiner Frau um \$10 und die Kosten gestraft.

Habt Ihr schon unsere neuen Randsteine gesehen? Dieselben sind weniger kostspielig und sehen hübscher aus. The Concrete Stone Co.

Wir sind jetzt da mit einer ausgezeichneten Auswahl guter Whiskies und Weine. Laßt uns Eure Krügen füllen. Jensen & Larsen.

Hr. Döde Smith, ein Mitglied der Hastings Ziegelfirma Buzierus, Bolenske & Co., war am Montag in Grand Island und stattete bei der Gelegenheit auch unserer Office einen angenehmen Besuch ab.

Ich habe nur noch einige jener \$12.00 Buggygeschirre übrig und wenn Ihr eins davon haben wollt, dann ist es jetzt die höchste Zeit; sie werden bald vergriffen sein.

Julius Keese, der Zweite Straße Sattler—das Zeichen des Goldenen Pferdekopfes,

Alle Arten Anstreich- und Tapetierarbeiten werden auf das Beste und Billigste von mir besorgt. Farmer mache ich darauf aufmerksam, daß ich eigenes Fuhrwerk habe, demzufolge nicht geholt und nicht zurückgebracht zu werden brauche. R. D. Riemann, Bell Phone „L 48.“

Die Schüler unserer Hochschule hatten für letzten Sonnabend ein Picnic im Sandkrog arrangirt, an welchem sich auch eine große Anzahl der Schüler anderer Klassen beteiligten. Die St. Joseph Eisenbahn hatte zu dem Zwecke einen Excursionszug zwischen Schimmers Lake und der Stadt in Dienst gestellt. Es war dies das erste derartige Picnic welches je abgehalten wurde, aber die Sache fand so reichen Beifall, daß man davon spricht, dieses Vergnügen zu einem alljährlichen Ereigniß zu machen.

Eine kleine Anzahl Leser werden sich letzte Woche wohl nicht garstig gewundert haben, daß sie, als sie die Zeitung auseinanderfalteten, die größere Hälfte der 4ten Seite in strahlender Weiße erblickten. Der Platz war von der Peruna Drug Co. eingenommen, aber die Platte, die da zum Abdruck kam, war so mifßerabel schlecht, daß sie den Druck der ganzen Auflage nicht aushalten konnte und deshalb erhielten einige Abonnenten ein Blatt in welchem sie die Peruna-Anzeige nebst den üblichen Bildern nicht lesen konnten. Wir bitten deshalb um freundliche Nachsicht.

Der hiesige „Commercial Club“ hielt am Montag Abend seine Jahresversammlung ab, bei welcher die alten Beamten, trotz aller Proteste von ihnen selbst, fast einstimmig wiedergewählt wurden. Es sind dies: Gas O. Ryan, Präsident; Richard Odhring, Vize-Präsident; A. F. Büdler, Sekretär; S. R. Wolbach, Schatzmeister und die Herren Glover, Kourke und Schuff als Exekutiv-Ausschuß. In Bezug einer Vierteln Jubiläum wurde beschlossen, von einer formellen Feier des Tages abzusehen und lieber im Herbst für das Geld eine große Erntefest oder etwas dergleichen mit freien Attraktionen und allem was drum und dranhängt zu veranstalten. Auch wurden Präsident und Sekretär angewiesen, ein Schreiben an die W. & M. Bahn aufzusetzen, in welchem auf die ärmlichen Bahnhofsverhältnisse dieser Bahn aufmerksam gemacht werden soll und zu gleicher Zeit die Bitte dazwischen zu verflechten, dem gütigst abzuweichen.

Am Mittwoch Morgen um 2:20 verstarb infolge eines Herzschlages im Hause ihres Schwieger Sohnes, S. B. Petersen, Frau Anna Stark. Die alte Dame war schon den ganzen Herbst und Winter leidend gewesen, hatte sich aber in letzter Zeit wieder etwas erholt und kam ihr Ableben eigentlich recht unerwartet. Frau Anna Stark, geb. Nielsen, erblickte am 18. November 1828 in Weiler, Dänemark das Licht der Welt. Sie verheiratete sich später in erster Ehe mit einem Hrn. Becor und wurde dadurch die Stiefmutter der Frau Fritz Behl dahier. Nach dem Tode des Hrn. Becor verheiratete sie sich mit Hrn. John E. Stark, mit welchem sie in 1864 nach Amerika auswanderte, die erste Zeit in Illinois wohnte und in 1870 nach Grand Island kam, woselbst die Familie seither ununterbrochen lebte. Dem Gebend mit Hrn. Stark entsprossen zwei Kinder: ein Sohn und eine Tochter, von denen aber die letztere, Frau Petersen, vor ungefähr sechs Jahren starb, während der Sohn, Hr. Wm. Stark bei Ravenna die Farmerie betreibt. Ihr Gatte ging ihr bereits vor jetzt 7 Jahren in den Tod voraus. Das Begräbniß findet heute Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhaus, an 316 West 1. Straße, aus statt. Den trauernden Hinterbliebenen unser Beileid.

Die Supervisoren.

(Schluß von Seite 1.)

wiesen mit den Grundeigentümern Unterhandlungen anzuknüpfen.

Supervisor Weldon, welchem die Beschwerde von Geo. Meißner überwießen worden war, berichtete, daß die in Frage stehenden 2700 Bu. Corn, für welche er am 1. April 1905 eingeschätzt worden war, an genanntem Tage das Eigentum von A. F. Steinte waren, und daß es zu empfehlen sei, daß das Affeement in den Büchern des County-Schatzmeisters dementsprechend abgeändert werde.

Auf Antrag von Schmidt wurde der Bericht angenommen und der County-Schatzmeister angewiesen die empfohlene Aenderung vorzunehmen.

In Bezug des Gesuches von Henry J. Langenheber berichtete der Wege- und Brückenausschuß, dasselbe zu gewähren und den genannten Wegerechtsbesitztitel, welcher am 29. März 1902 im Westbüchlein 32 auf Seite 204 eingetragen wurde, zu annullieren. Auf Antrag von Wiser wurde das Gesuch genehmigt und der Bericht angenommen.

In Betreff der Petition von F. F. Sühlsen berichtete der Wege- und Brückenausschuß daß das Gesuch bewilligt und der Countyclerk angewiesen werde, den Wegeaufseher von Dist. 3 in Prairie Creek Twp. zu benachrichtigen, alle Fenzgen auf der genannten Linie zu entfernen und dieselbe in einen für den Verkehr dienlichen Zustand zu setzen, den gegenwärtigen Weg aber solange in Besitz zu behalten bis die neue Road in Stand gesetzt ist, ohne aber dem County Kosten zu verursachen.

Auf Antrag von Weldon wurde der Bericht angenommen und dem Clerk die entsprechenden Instruktionen erteilt.

Das Gesuch um Aufnahme in die Soldatenheimath von Mary E. Deboard wurde von dem zuständigen Ausschusse günstig einberichtet und die Aufnahme genehmigt.

Wege- und Brückenausschuß berichtete bez. der Petition von W. D. Wiese:

An die Behörde der Supervisoren von Hall Co., Rebr. Berthe Herren! Ihr Wege- u. Brückenausschuß, dem das Gesuch von W. D. Wiese und Anderen für eine Bewilligung von \$200, um Auswaschungen auf der Sektionslinie im Secs. 24 und 36-12-10 auszuführen, überwießen worden war, haben die Sache eingehend untersucht und finden, daß die gewebten Drahtsäune von R. McDonald, welche voll von Heu und Stroh sind, wie ein veritabler Damm das Wasser aufhalten und den Weg und Weebeit unnützigermode zerstören. Ferner finden wir, daß Prairie Creek Twp. es verläumt die unter den Brücken nötigen Excavationen gehörig vorzunehmen, um dem Wasser freien Spielraum zu gewähren. Wir empfehlen deshalb, daß der Countyclerk Hrn. R. McDonald benachrichtige, die von ihm angebrachten Hindernisse aus dem Silber Creek entferne, ferner empfehlen wir, das Prairie Creek Twp. die Summe von \$50 betragenden unter genannten Brücken und der so aufgehobene Grund soll zum Anfüllen der Auswaschungen an genannten Wege und den Ausfahrten zu den Brücken verwendet werden. (Hr. Louis Schmidt, G. S. Denton, Fred Phillips, Oskar Köjer.

Schmidt beantragte die Annahme des Berichtes und daß der Clerk angewiesen werde Hrn. R. McDonald zu benachrichtigen.

Auf Antrag von Weldon ging die Behörde sodann in Sitzung als Comité des Ganzen, wobei Phillips den Vorsitz führte, um die vorliegenden Rechnungen zu prüfen. Nachdem dies geschehen löste sich das Comité auf und tagte wieder als Behörde. Das Comité berichtete zu Gunsten der Begleichung aller Forderungen, ausgenommen derjenigen von Falldorf & Kirckhof, welche dem Courtauschuß und Jailschuss überwießen wurde; Forderungen der Jrencomission im Betrage von \$20.40 und \$23.25 wurden dem Countyauswalt mit der Weisung überwießen, den Versuch zur Wiedererlangung zu machen; die Forderungen von E. K. Farmer, Schatzm. des G. J. Farmer Instituts \$14 18, von der Gr. Isl. Electric Co. \$12.60, Wolbach & Schöne \$6.60 und von E. A. Waldwin \$13.20, wurden dem Finanzschuss überwießen. Der Bericht des Comité des Ganzen wurde auf Antrag von Wiser einstimmig angenommen.

Auf Antrag von Weldon wurde die nächste Sitzung der Behörde auf den 19. Juni 1906 anberaumt. Am 12. Juni 1906 wird die Behörde als Steuerausgleichungsbehörde tagen.

Auf Antrag von Phillips erfolgte hierauf Vertagung.

Liste der erlaubten Forderungen:

Allgemeiner Fonds.	
John Peters.....	\$ 2 00
Gas J. Humphrey.....	90
G. A. Stone.....	3 60
Ed Hooper.....	16 50
H. E. Clifford.....	7 25
D. D. Kane.....	7 80
G. E. Johns.....	2 70
Matthew's Book Store, Waaren.....	12 25
W. H. Harrison, Lumber.....	1 20
G. H. Voll, Porto u. Fracht.....	13 99
Wm. Reuscher, Sal März, Apr, Mai.....	150 00
Hammond & Stevens Bücher etc.....	31 20
J. M. Dunkel, Erlangenen Besiß.....	82 70
Margaret E. Brown, Sal n Porto.....	105 96
Geo. France, Salär.....	60 00
G. M. Wade, Salär etc.....	57 95
Dritte Sitzung des Jan Ter Dist Ger.....	39 05
G. F. Warts, Fuhrlohn.....	3 00
Andy Anderson, Fuhrlohn.....	75
Ed Watkins Print Co, Druckfachen.....	29 00
Jren Com-mission.....	20 40
.....	23 25
.....	24 05
Redeman Bros Samen u Gienwaaren für Armenjam.....	21 40
Penon & Co, Handbücher.....	1 00
Rich Telephone Co, für Mai.....	15 25
G. J. Gas Co.....	2 40
G. J. Telephone Co, für Mai.....	9 00
David Arderman, Untersuchung der County Clerks office.....	108 00
J. H. Mullin, Kösen u Gehühren im Brown Hall.....	46 10
R. E. Brittin, Friedensrichter.....	11 15
W. R. King, Transportation u Porto.....	95 00

GLOVFRS

Der Ideale Handels-Platz.

Importirte Weißwaaren....

Eine sehr verständige Auswahl aller properen Fabrikate in rein weißen Geweben für Sommerkleider geeignet, sowie für Konfirmationszwecke.

4530ll. ägyptischer Muslin, ein sehr schönes, rein weißes, feide-ähnliches Gewebe, pro Yard.....	\$1.00
4530ll. persisches Lawn, ein Gewebe glänziger Appretur, für Waifs und Sommer-Anzüge, per Yard.....	50c
3630ll. einfaches Swiss, ein perfekter Stoff, per Yard.....	70c
Persische Lawns, in unserem Waichstoff-Departement zu.....	15c, 25c, 35c
2730ll. weißes und rosafarbenes Lawn.....	5c
2730ll. Halcyon Lawn, per Yard.....	10c
2730ll. Batiste Care per Yard.....	10c
2730ll. Myrtle Batiste, per Yard.....	17½c
2730ll. Solenne, per Yard.....	20c

Verfehlt nicht unser so sehr komplettes Waschstoff-Departement zu besuchen.....

H. H. GLOVER CO.

G. J. Water Works, Wasserrente von Oct bis April.....	40 20
H. H. McWharty, Salär.....	16 00
G. J. Electric Co, Licht für April.....	32 55
Louis Schmidt, Diäten u Weisengeld.....	31 80
J. E. Moncrief, ditto.....	9 00
G. S. Denton, ditto.....	34 60
J. M. Weldon, ditto.....	19 70
F. H. Denman, ditto.....	17 70
Oskar Köjer, ditto.....	26 40
Fred Phillips, ditto.....	20 85
Allan Craig, Köhlen für Arme.....	28 00
G. A. Hoagland, ditto.....	11 00
H. H. Glover, Groceries für Arme.....	6 05
J. A. Kello, ditto.....	16 25
D. Broadwood, ditto.....	16 60
W. G. Wingert, ditto.....	6 00
J. Costello, ditto.....	5 00
Ferdinand Seeböhm, ditto.....	6 30
Lewis Reumayer, ditto.....	10 10
S. P. Peterfen, Fuhrlohn.....	2 00
W. H. Harrison, Köhlen für Arme.....	30 00

Brücken - Fonds.
G. D. Parker, Nägel..... 2 00
W. H. Harrison, Holz..... 35 85
G. H. Galloway, Arbeit..... 50
W. H. Galloway, Arbeit..... 3 00

Soldaten - Relief - Fonds.
Soldaten - Hülfis - Commission..... 90 45
G. P. P. A., Countyclerk.

Eine Last für seine Familie. Es war kein angenehmer Gedanke, aber so fühlte er in Anbetracht seines Zustandes. Herr Josif Kraklow aus Coal Valley, Ill., schreibt: „Ich möchte Ihnen etwas über einen Mann hierher erzählen und darüber, was er zu mir sagte. Jeden Winter warf ihn Rheumatismus aufs Krankenlager. Er hatte so lange im Bett gelegen, daß er sich als eine Last für seine Familie betrachtete. Ärzte konnten ihm nicht helfen, aber einige Flaschen Alpenkräuter-Blutleber, welche ich ihm gab, kurirten ihn in kurzer Zeit. Er ist jetzt dankbar. Er heißt Louis Moos.“

Horn's Alpenkräuter-Blutleber heilt Rheumatismus dadurch, daß er an die Wurzel des Uebels, die Unreinigkeit im Blut, geht. Das ist das Geheimniß seines Erfolges. Er ist keine Apotheker-Medizin, sondern wird den Leuten direkt verkauft durch die Eigentümer Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112-118 So. Hoyle Ave., Chicago, Ill.

Niedrige Raten nach Californien.

Um die Sommer-Touristen nach Californien zu akkomodieren, hat die Union Pacific die äußerst niedrige Rate vom Hin-fahrtspreis plus \$2.00 für die Rundreise nach San Francisco sowohl wie Los Angeles eingesezt. Tidets zum Verkauf vom 25. Juni bis 7. Juli inclusive mit der äußersten Rückkehr-tidetsdauer bis zum 15. Sept. 1906. Ebenfalls andere niedrige Raten nach Punkten in Californien während dem Sommer. Man wende sich an H. H. Lou f s, Agent.

THE OASIS Deutsche Wirthschaft, EGGERS & SCHUMACHER

Eigentümer.

113 South Wheeler Ave., Grand Island, Nebraska.

Excellor Mineralwasser Springs von Saratoga stets an Paß. Dieses Mineralwasser ist ein reines Naturwasser und direkt vom Faß versopft. Es ist ein der Gesundheit äußerst zuträgliches Getränk und Dyspeptikern sowie Nieren und Blasenleidenen auf's Bärmste zu empfehlen. Versucht es einmal.

\$12.25 nach Buffalo, N. Y.

und znrück, von Chicago, via Ridel Plate Road, am 9., 10 und 11. Juni, mit Rückfahrts-gültigkeitsdauer bis zum 25. Juni. Einzelheiten in der Ridel Plate Office, 113 Adams St., Zimmer 298, Chicago, Ill.

Verlangt!—Ein guter aufgeweckter Junge, welcher Lust hat das Buchdrucker-geschäft zu erlernen. Einer der Deutsch lesen und schreiben kann, bevorzugt. Fängt bei kleinem Lohn an, der nach Verdienst erhöht werden wird. Eine gute Gelegenheit für den richtigen Jungen. Die Exp. d. Blattes.

Fortwärts Loge No. 39, D. D. S. — hat regelmäßige Versammlung in der A. D. U. B. Halle jeden 2ten und 4ten Dienstag im Monat.

Markt-Bericht.

Grand Island.

Berzen..... per Bu.....	65
Corn.....	39
Ofer.....	34
Roggen.....	48
Berie.....	34
Kartoffeln.....	60
Heu per Tonne.....	6.00
Heu in Ballen, per Tonne.....	7.00
Butter..... per Wb.....	15
Fier..... per Dqb.....	10
Hühner, Aile per lb.....	7
Schweine..... pro 100 Wb.....	5.75
Schlachtvieh.....	2.50
Kälber, fette, pro Wb.....	34-5

Billige Raten

nach New Haven, Conn., von Chicago direkt und via New York City, am 2., 3., 4. und 5. Juni. Prolongirte Gültigkeitsdauer für Rückkehr bis zum 30. Juni. Schreibt an die Ridel Plate Road, Zimmer 298, No. 113 Adams Straße, Chicago, wegen des Näherem. Abonniert auf den „Staats-Kuziger“.